FUSSENEGGER

WOHNANLAGE WANDA WINKELWEG IN SCHLINS

www.fussenegger-wohnbau.com

IHR NEUES ZUHAUSE IN SCHLINS

HAUS A – MIT 7 WOHNEINHEITEN

Erdgeschoss:	Wohnung Top A01 + A02 jeweils mit privatem Gartenanteil, allgemeine Grünflächen, Erschließung mittels Treppenhaus, Müllraum, Besucherparkplätze seitlich Tiefgarage mit zugeordneten Parkplätzen und zugeordnete Kellerabteile der jeweiligen Wohnungen, Motorradabstellplatz, Fahrradraum, Technikraum
1. Obergeschoss:	Wohnung Top A03 + A04 + A05 – Erschließung mittels Treppenhaus und Personenaufzug, überdachter Fahrradabstellplatz
2. Obergeschoss:	Wohnung Top A06 + A07 – Erschließung mittels Treppenhaus und Personenaufzug

HAUS B – MIT 11 WOHNEINHEITEN

Erdgeschoss:	Wohnung Top B01 + B02 + B03 + B04 jeweils mit privatem Gartenanteil, Trockenraum, allgemeine Grünflächen, Erschließung mittels Treppenhaus und Personenaufzug, Fahrradabstellplatz, Stellplätze und Kleinkinderspielplatz Motorradabstellplatz, Waschraum
1. Obergeschoss:	Wohnung Top B05 + B06 + B07 + B08 – Erschließung mittels Treppenhaus und Personenaufzug, zugeordnete Kellerabteile der jeweiligen Wohnungen, Technikraum
2. Obergeschoss:	Wohnung Top B09 + B10 + B11 – Erschließung mittels Treppenhaus und Personenaufzug

HAUS C – MIT 8 WOHNEINHEITEN

Erdgeschoss:	Wohnung Top C01 + C02 + C03 + C04 jeweils mit privatem Gartenanteil, Erschließung mittels Gang zu Haus B
1. Obergeschoss:	Wohnung Top C05 + C06 +C07 + C08 – Erschließung mittels Treppenhaus und Personenaufzug, zugeordnete Kellerabteile der jeweiligen Wohnungen Technikraum

WOHNANLAGE IN TRAUMHAFTER LAGE

Die Wohnanlage Wanda liegt auf einer sanften Erhöhung in der Gemeinde Schlins. Schlins ist eine Gemeinde im Walgau und lädt durch ihre exponierte Lage zu Ausflügen in die wunderschöne Bergwelt oder ins nahe gelegene Montafon ein. Zu kulturellen Highlights in die Stadt Feldkirch ist es mit dem Auto nicht weit und dort lädt die wunderschöne Altstadt mit all Ihren Sehenswürdigkeiten und gastronomischen „Schmankerl“ zum Verweilen ein. Die Infrastruktur ist mit allem, was man zum täglichen Leben benötigt, mühelos auf kurzen Wegen erreichbar.

Die hervorragende Lage der Wohnanlage „Wanda“ bietet Jung und Alt eine optimale Nahversorgung. Zum Zentrum ist es nicht weit, und zu Fuß erreichen Sie den Kindergarten und die Volksschule in wenigen Minuten.

NACHHALTIGES UND ENERGIEEFFIZIENTES BAUEN

Ansprechende und zeitgemäße Architektur geht bei uns immer Hand in Hand mit nachhaltigem und zukunftssicherem Bauen. Bereits während der Bauphase arbeiten wir ressourcenschonend und verwenden überwiegend natürliche und nachwachsende Rohstoffe. Wir verzichten auf Baustoffe, die schädliche Emissionen verursachen und verwenden ausschließlich geprüfte Materialien.

Die hochwertige Ziegelbauweise garantiert Wertbeständigkeit über Generationen, so dass auch Ihre Kinder und Enkelkinder noch auf eine wertvolle Bausubstanz zurückgreifen können.

LAGEPLAN

SCHLINS
WINKELWEG

ÜBERSICHT

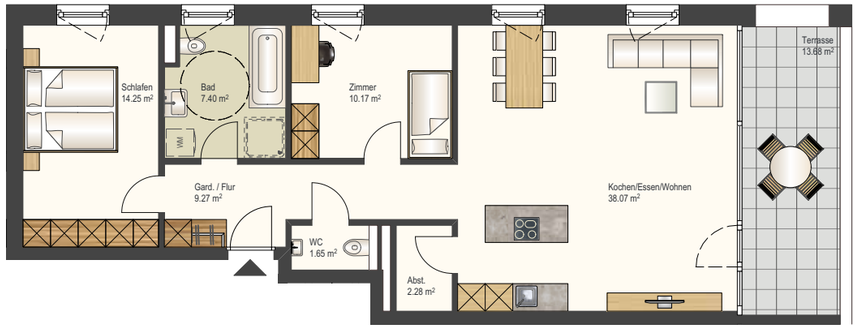
1. OBERGESCHOSS
3-ZIMMER-TERRASSENWOHNUNG

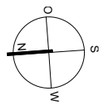
TOP 05

HAUS A

TOP	TERRASSE	GARTEN	WOHNFLÄCHE GESAMT	PREIS*
A05	13,75 m²	–	83,09 m²	565.000 €

1 m
M 1:100





SÜDANSICHT

KELLERABTEIL 8,12 m²	TIEFGARAGENSTELLPLATZ 23.000 €

*PREIS exkl. Tiefgaragenstellplatz

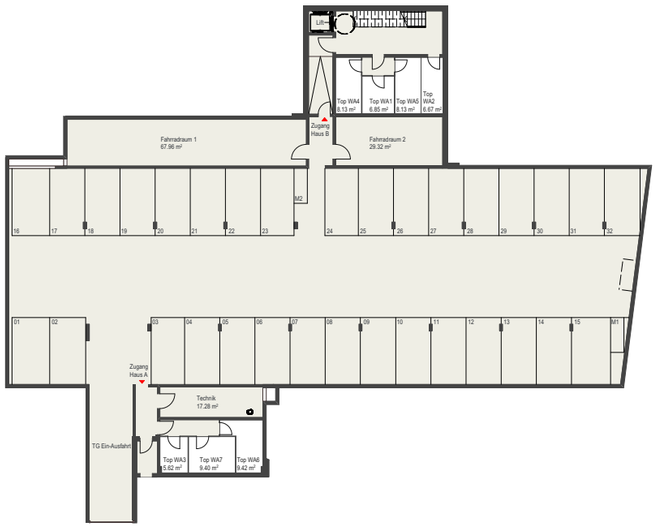
ÜBERSICHT

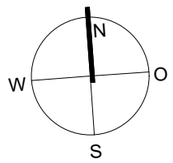
Haus B: Keller & Technikraum

UG

1 m
M 1:400

HAUS B





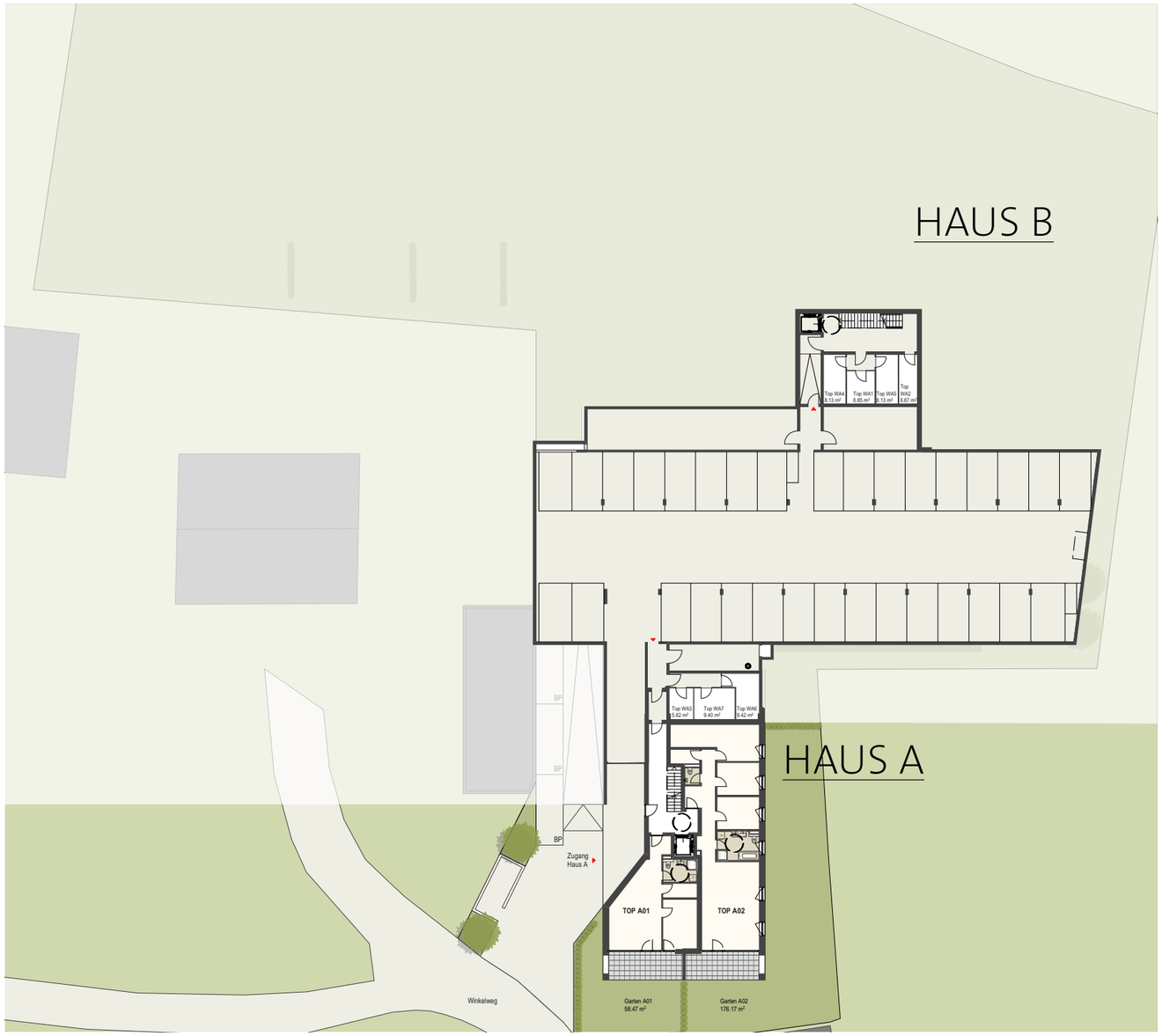
ÜBERSICHT

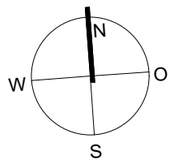
HAUS B: Keller & Technikraum
HAUS A: Erdgeschoss

UG

EG

1 m
M 1:400





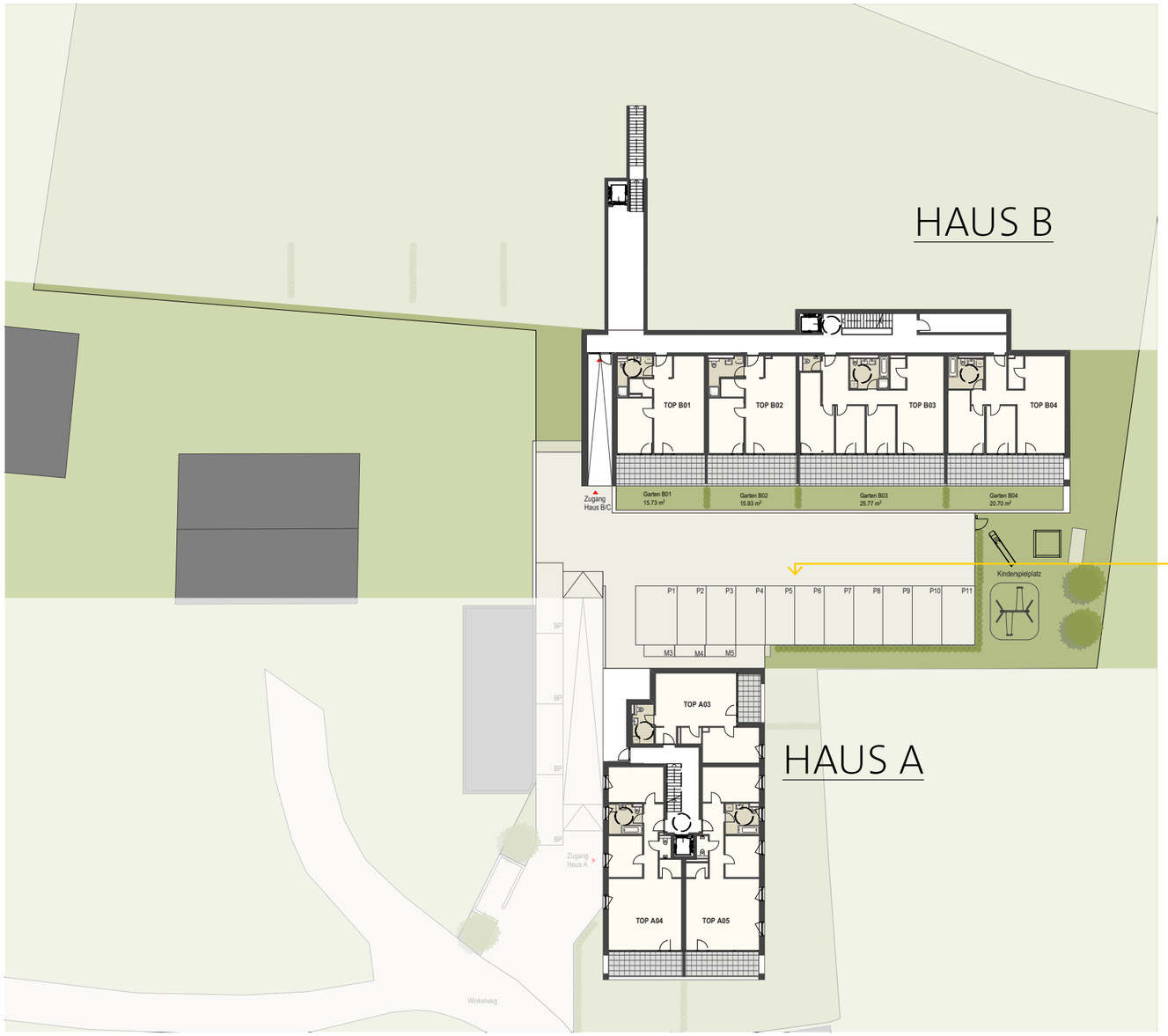
ÜBERSICHT

HAUS B: Erdgeschoss
HAUS A: 1. Obergeschoss

EG

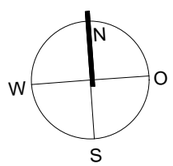
1. OG

1 m
M 1:400



Optional verfügbar:
11 Außenstellplätze.

Pro Stellplatz: 8.000 €



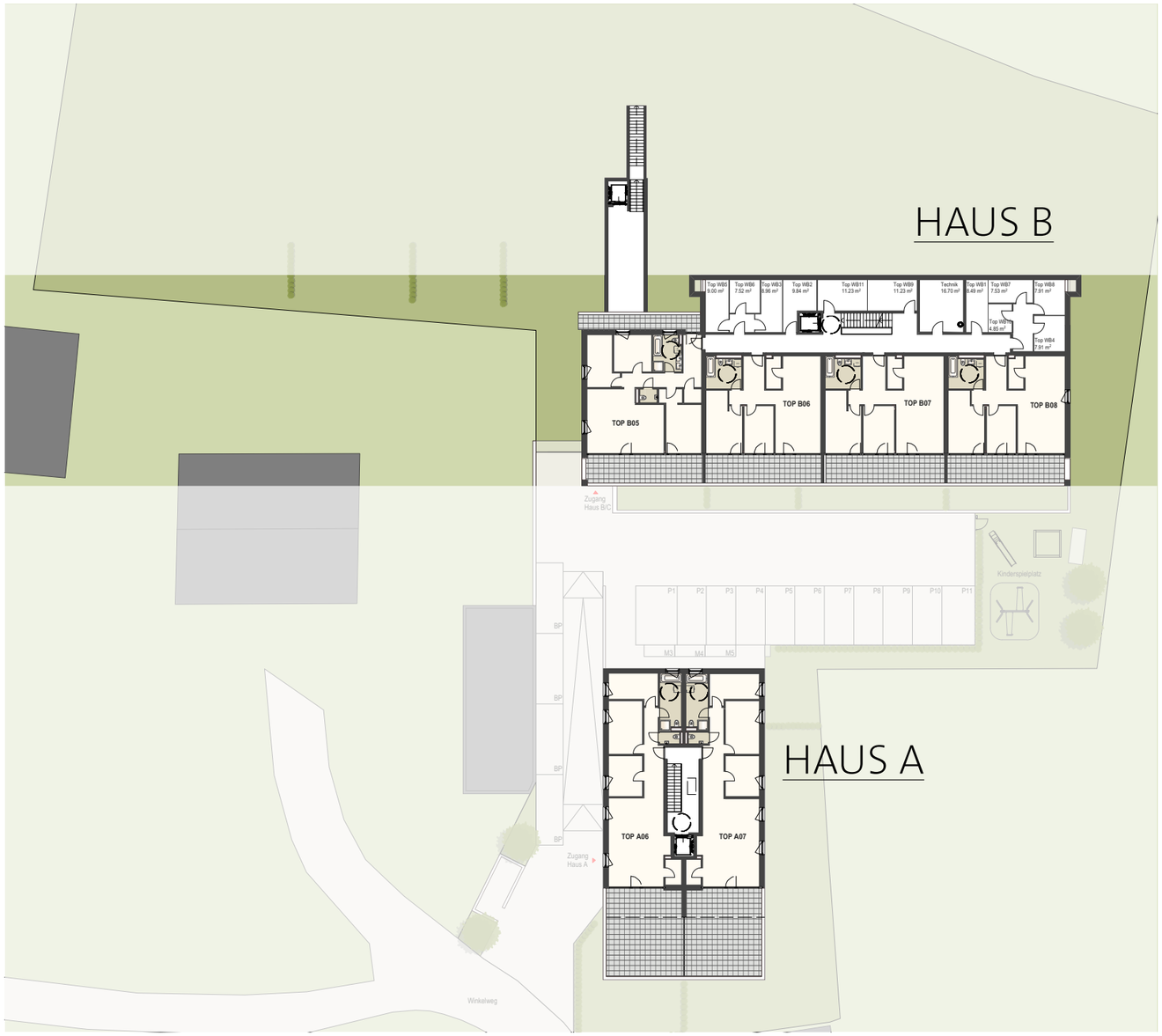
ÜBERSICHT

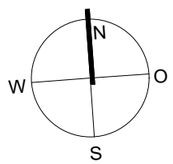
HAUS B: 1. Obergeschoss
HAUS A: 2. Obergeschoss

1. OG

2. OG

1 m
M 1:400





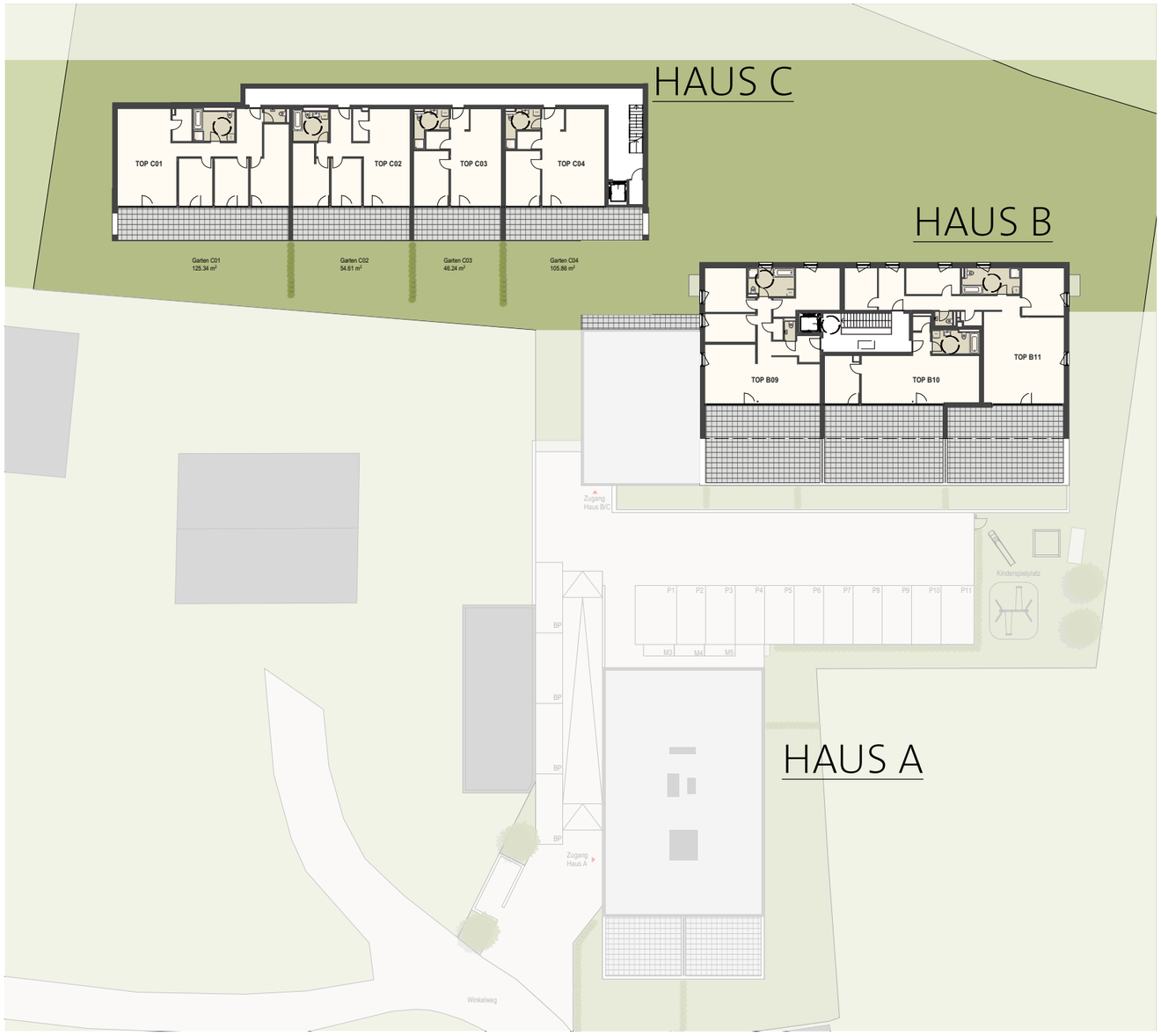
ÜBERSICHT

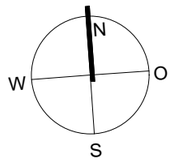
HAUS C: Erdgeschoss
HAUS B: 2. Obergeschoss

EG

2. OG

1 m
M 1:400



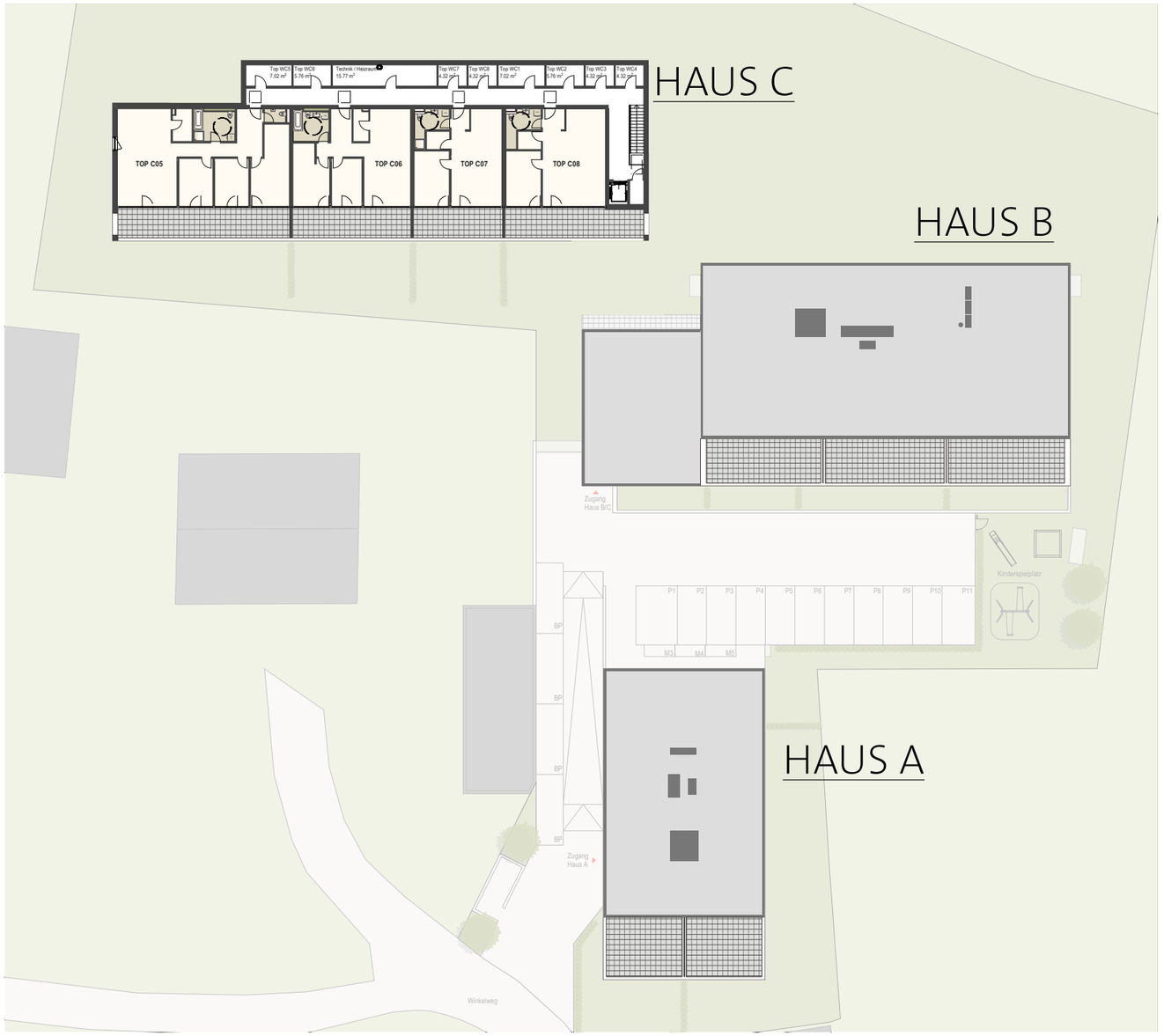


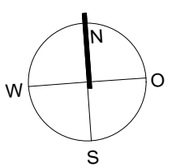
ÜBERSICHT

HAUS C: 1. Obergeschoss

1. OG

1 m
M 1:400

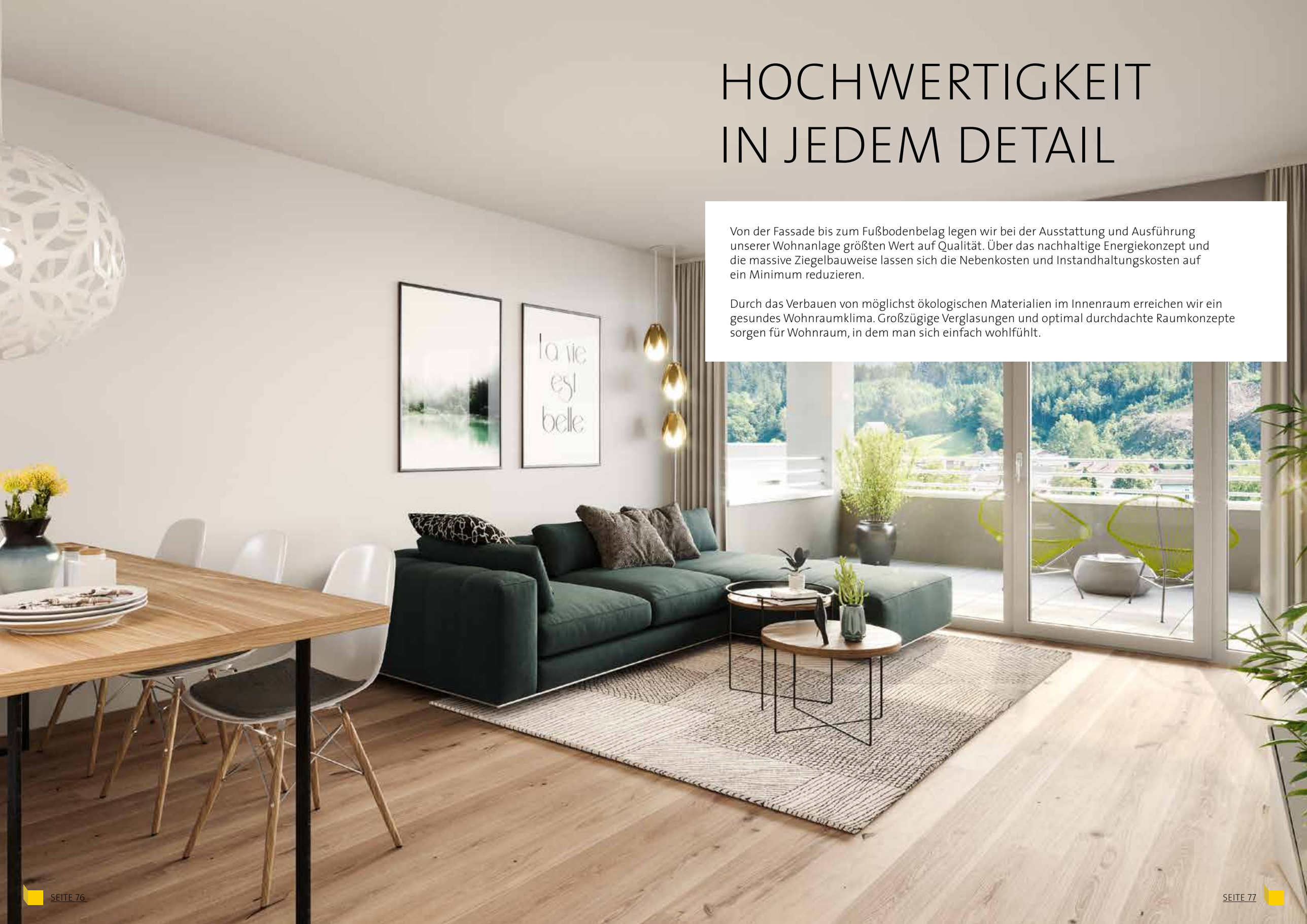




HOCHWERTIGKEIT IN JEDEM DETAIL

Von der Fassade bis zum Fußbodenbelag legen wir bei der Ausstattung und Ausführung unserer Wohnanlage größten Wert auf Qualität. Über das nachhaltige Energiekonzept und die massive Ziegelbauweise lassen sich die Nebenkosten und Instandhaltungskosten auf ein Minimum reduzieren.

Durch das Verbauen von möglichst ökologischen Materialien im Innenraum erreichen wir ein gesundes Wohnraumklima. Großzügige Verglasungen und optimal durchdachte Raumkonzepte sorgen für Wohnraum, in dem man sich einfach wohlfühlt.



BAUBESCHREIBUNG UND AUSSTATTUNG

Durch großzügige Verglasungen und Fenster genießen Sie die vielen sonnigen Stunden in unbeschreiblich schöner Lage dieser Wohnanlage.

Die nach Süden ausgerichteten Terrassen laden zum Verweilen und Genießen ein. Hier wird es ganz einfach, sich zuhause zu fühlen.

1. BAUWEISE
Die Fundierung erfolgt entsprechend der Baugrundbeschaffenheit bzw. nach statischem Erfordernis. Das Kellergeschoss wird in wasserundurchlässigem Stahlbeton ausgeführt. Die Geschossdecken und Wohnungstrennwände sind ebenfalls in Stahlbeton. Außenwände werden in Ziegelbauweise ausgeführt.

2. ERSCHLIESSUNG
Laufflächen, Treppen und Podeste aus Stahlbeton, Oberfläche werden mittels Teppich oder Gleichwertigem ausgestattet. Die Zugangswege im Außenbereich sind mit Rasengittersteinen, Gehwegplatten, Pflastersteinen und/oder Asphalt befestigt.

3. KELLERRÄUME
Kellerräume für die jeweiligen Wohnungen, Waschraum, Technikraum. Die Trennwände und Eingangstüren der privaten Kellerräume werden aus Holzlattenrosten (zur besseren Entlüftung) bzw. falls statisch erforderlich oder aus Brandschutzgründen als Betonwände mit entsprechender Brandschutztüre ausgeführt. Die Bodenbeläge aus Beton Monofinish. Jeder Kellerraum wird mit einer Steckdose und einem Lichtauslass mit Leuchtkörper ausgestattet.

4. VERSORGUNGS- UND ENTSORGUNGSLEITUNGEN
Leitungen werden nach den Vorschriften der Leitungsträger bzw. Betreiber ausgeführt. Gebühren für Hausanschluss von Strom, Kabel-TV (falls keine SAT-Anlage), Wasser und Kanal sind im Kaufpreis der Wohnung enthalten. Leitungen zur Infrastrukturerhaltung der umliegenden Grundstücke werden bzw. können in die Haustechnik eingeplant und die entsprechenden Leitungen verbaut werden.

5. DACH UND DACHEINDECKUNG
Flachdächer, Dachterrassen und Balkone werden mit Folien- oder Bitumenabdichtung ausgeführt.

6. FASSADE
Die Verputzfassade wird im Wärmedämmungsverbundsystem aus Mineralfasern und verputzter Oberfläche ausgeführt.

7. BALKONE UND GELÄNDER
Der Balkonbelag besteht aus sandgestrahlten Betonplatten. Die Balkone erhalten eine verputzte Brüstungswand mit aufgesetztem Stahlgeländer.

8. AUSSEN- UND INNENWÄNDE
Die Außenwände in Ziegelbauweise sind innenseitig mittels Feinabrieb verputzt. Die Wohnungstrennwände aus Stahlbeton werden mittels 1-lagiger Gipskartonvorsatzschale beplankt und in Q2-Qualität gespachtelt und gemalt. Die Zwischenwände werden aus Gipskartonständerwänden mit beidseitiger doppelter Beplankung und in Q2-Qualität gespachtelt und gemalt. Alle Innenflächen werden in Weiß ausgeführt (aufgrund unterschiedlicher Materialien, Texturen und Glanzgrade können die Weißtöne voneinander abweichen).

9. ZWISCHENDECKEN
Stahlbetondecken in den Wohnräumen sind gespachtelt und weiß gemalt. Betonwände und Decken im Kellergeschoss und Tiefgarage schalrein. Innenwände im Treppenhaus sowie Deckenuntersichten werden gespachtelt und gemalt. Balkonuntersichten sind schalrein aus Beton und werden weiß gestrichen.

10. ESTRICH
Schwimmender Heiz-Estrich in allen Wohnräumen mit Trittschalldämmung und Wärmedämmung.

11. BODENBELÄGE
Monofinish in allen Kellerräumen, KG, Gängen und Tiefgarage. Die Begegnungszone im Kellergeschoss beim Aufzug und Treppe wird mittels Teppich oder Gleichwertigem ausgestattet. Treppen zwischen den Geschossen aus Beton. Auch die Oberfläche wird mittels Teppich oder Gleichwertigem ausgestattet. In den Wohnungen wird ein Klebeparkett wahlweise in Eiche oder Buche (in allen Wohnräumen) verlegt.

12. FLIESENLEGEARBEITEN
Die Wände im Bad aus keramischen Fliesen werden auf die gesamte Raumhöhe nach der Grundausstattung von Fussenegger Wohnbau verlegt. Die Wände in den Toiletten aus keramischen Fliesen auf 1,50 m Wandhöhe. Der Boden in den Toiletten und Bädern wird aus keramischen Fliesen nach Grundausstattung Fussenegger Wohnbau verlegt.

Achtung: Bei abweichenden Fliesenhöhen sind beim Fliesenleger kapillarbrechende Maßnahmen zu beauftragen. Es ist zu beachten, dass sobald die Fliesenhöhen bzw. Flächen nicht lt. Standard Fussenegger ausgeführt werden, Mehrkosten für zusätzliches Spachteln und Malen der zu Fliesenvergütung kommenden Wandflächen in Rechnung gestellt werden.

13. FENSTER
Sämtliche Fenster als Kunststofffenster; Außen nach Farbvorschlag des Architekten – optional mit Folie bzw. Farben nach RAL mit einer 3-fachen Isolierverglasung. Fenstertüren als Dreh-/Kipptüren ausgeführt als Einfachflügel je nach Verkaufsplanung pro Raum auf Terrasse oder Balkon. Die restlichen Glasflächen als Fixverglasungen. Die Fenster in Richtung Treppenhaus werden – falls die Anforderungen des Brandschutz es erfordern – als Fixverglasungen ausgeführt.

Stockrahmenverbreitungen oben (sturzlose Ausführung der Konstruktion) bei raumhohen Fenstern. Restliche Fensteraufteilung (Anordnung der Drehflügel) gemäß Detailplan. Fenstergriffe in Leichtmetall, eloxiert. Die Innenfensterbänke sind kunststoffbeschichtet und im Bereich der Bäder verfliest. Die Außenfensterbänke sind in Aluminium eloxiert bzw. werden in Farben nach RAL laut Angabe des Architekten ausgeführt. Farbe außen nach Projektierung. Farbe innen analog der Fensteraußenfarbe.

14. SONNENSCHUTZ
Alle außenliegenden Fenster sind mit Aluminium-Verbund-Raffstoren versehen. Die Bedienung erfolgt an den raumhohen Fenstern zu den Balkonen und Terrassen in elektrischer Ausführung (aufgeteilt in 1- oder 2 Felder). Weitere Raffstores werden mittels Handkurbel bedient.

15. TÜREN
Das Garagentor für die Tiefgaragenzufahrt wird als Automatiktor mit jeweils einem Handsender pro Wohnung bzw. pro TG-Platz ausgeführt. Die Bedienung erfolgt mittels Funksender und Schlüsselschalter beim Einfahren und mittels Seilzugschalter bei der Garagenausfahrt. Türen im Keller als Stahlzargen mit Stahltürblatt. Türen zum Kellerabteil sind als Holzlattentüren gleichsperrend mit der jeweiligen Wohnungstür ausgeführt.

Wohnungseingangstüren: Wohnungsseitig weiß – Außenfarbe nach Projektierung, Dreifachverriegelung, Holzstockrahmen, furniertes Türblatt, umlaufendem Doppelfalz mit Profilgummidichtung und Spion. Innentüren als zweiteilige Umfassungszargen aus Holzwerkstoff mit Holztürblatt, weiß lackiert. Türdrücker Modell Gehrung, verchromt.

16. WÄRMEVERTEILUNG
Die Energiebereitstellung erfolgt über eine Luft-Wasserwärmepumpe als bivalentes System in Verbindung mit einem Gasbrennwertgerät. Die Regelung der Wärmeverteilung erfolgt über Fußbodenheizung mit witterungsgeführten Außenthermostaten. Die Temperaturregelung im Wohn-/Essbereich erfolgt mittels Raumthermostat.

Jede Wohnung wird mit einem elektronischen Wärmemengenzähler versehen, um den Wärmeverbrauch gesondert pro Einheit zu ermitteln.

17. SANITÄRINSTALLATIONEN
Ausführung der Sanitäreinrichtung in Fussenegger Grundausstattung. (Stückzahl und Ausführung nach Grundrissplan). Strichlierte Sanitärgegenstände sind nicht im Kaufpreis inkludiert und lediglich ein Gestaltungsvorschlag.

Badewannenanlage: Acrylbadewanne weiß mit der Abmessung 1800 x 800 mm inklusive Wannenträger, AP-Wannenbrausegarnitur verchromt.

Duschanlage: Duschtasse 900 x 900 mm weiß mit Handbrause und Brausestange verchromt.

Waschtischanlage: Waschtisch 600 x 480 mm, Waschtischmischer Chrom, Handtuchhalter 2 Arm verchromt.

Doppelwaschtischanlage: Waschtisch 1250 x 480 mm, 2 Waschtischmischer verchromt, Handtuchhalter.

Handwaschbecken bei Besucher WC: Handwaschbecken 450 x 340mm, 1 Hahnloch, Waschtischarmatur für Kaltwasser verchromt.

WC-Anlage: Wand-WC-Tiefspüler weiß mit WC-Deckel, Betätigungsplatte Geberit, Rollenhalter verchromt, Bürstengarnitur.

Außenwasserhahn: Gartenwohnungen enthalten einen frostsicheren Außenwasserhahn sowie für den Allgemeinbereich im Erdgeschoss pro Baukörper ein Stück.

Duschverbauungen wie Duschwände sind im Kaufpreis nicht enthalten. Innenliegende Bäder und WCs werden mittels mechanischer Lüftungsanlage über das Dach entlüftet – Steuerung über den Lichtschalter (Grundstufe und zusätzliche Lüfterstufe mit Nachlauf). Dunstabzüge als Umluft-Abzüge (bauseits).

18. ELEKTROINSTALLATIONEN
Die Elektroinstallationen werden betriebsfertig nach Vorschriften der ÖVE ausgeführt. Abdeckungen für Schalter und Steckdosen werden in Weiß ausgeführt. Ausführung der gesamten Elektroinstallationen (Ausnahme ist das Kellergeschoss) unterputz gemäß ÖNORM.

Das Stiegenhaus und die allgemeinen Räume werden mit ausreichend Beleuchtungskörpern und Steckdosen ausgestattet. Die Erschließungswege zu den Gebäuden erhalten helligkeitsabhängende Bewegungsmelder für die Außenbeleuchtung.

Die Wohnanlage wird für E-Mobilität vorbereitet, sodass jeder Eigentümer ohne zusätzliche Einwilligung der Miteigentümer durch das Energieversorgungsunternehmen Ladestationen einrichten kann. Im Fahrradkeller wird eine Unterverteilung installiert. Hier können kundenseitig individuell gezählte, abschließbare Steckdosen für das Aufladen von E-Bikes nachgerüstet werden.

In jeder Wohnung befindet sich ein eigener Unterverteiler mit FI-Schutzschalter und automatischen Sicherungen. Sämtliche elektrischen Anschlüsse sind am wohnungseigenen Zähler angeschlossen, welcher sich im Hauptverteiler im Keller befindet.

Ausstattung der Wohnungen nach Grundrissplan.

Pauschalausstattung pro Wohnung:
Jeweils ein Stück Wohnungsunterverteiler
Raumtemperaturregelung über Wohnzimmer.
Batterie-Brandmelder in allen Aufenthaltsräumen.
Gegensprechanlage zwischen Hauptzugang (in Briefkastenanlage integriert) und der jeweiligen Wohnung.

Änderungswünsche für die Platzierung der Steckdosen und Lichtauslässe werden nach Möglichkeit berücksichtigt (Voraussetzung ist eine rechtzeitige Bekanntgabe entsprechend dem Baufortschritt). Der Planungsaufwand für Änderungswünsche wird nach Aufwand abgerechnet und ist im Kaufpreis nicht enthalten.

Die Elektroinstallationen verteilen sich folgendermaßen auf die einzelnen Bereiche der Wohneinheiten (unten angeführte Raumbezeichnungen korrespondieren mit jenen in den Verkaufsplänen):

Flur
- Mind. 1 Stk. Lichtauslass
- Mind. 2 Stk. Lichtschalter
- Mind. 1 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. Telefonauslass
- 1 Stk. Gegensprechstation inkl. Klingel

Gang (sofern vorhanden)
- Mind. 1 Stk. Lichtauslass
- Mind. 2 Stk. Lichtschalter
- Mind. 1 Stk. Steckdosen

Wohnen/Essen
- Mind. 2 Stk. Lichtauslässe
- Mind. 1 Stk. Lichtschalter
- 1 Stk. Lichtschalter für Terrassenbeleuchtung
- Mind. 5 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. TV-Antenne
- 1 Stk. Raumthermostat
- 1 Stk. Leerverrohrung für evtl. Internet / Kabelfernsehen

Kochen
- Mind. 2 Stk. Lichtauslässe
- Mind. 2 Stk. Lichtschalter
- Mind. 4 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. Steckdose für Kühlschrank
- 1 Stk. Steckdose für Geschirrspüler
- 1 Stk. Steckdose für Dunstabzug
- 1 Stk. Steckdose für E-Herd / Backrohrkombi (inkl. Herdanschlusskabel)

Bad
- 2 Stk. Lichtauslässe
- 2 Stk. Lichtschalter
- 2 Stk. Steckdosen
- 2 Stk. Steckdosen für Waschmaschine + Trockner (sofern die Aufstellung im Bad erfolgt)

WC
- 1 Stk. Lichtauslass
- 1 Stk. Lichtschalter

Eltern
- 1 Stk. Lichtauslass
- 3 Stk. Lichtschalter
- 3 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. Leerverrohrung für evtl. Internet / Kabelfernsehen

Zimmer
- 1 Stk. Lichtauslass
- 2 Stk. Lichtschalter
- 3 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. Leerverrohrung für evtl. Internet / Kabelfernsehen

Abstellraum
- 1 Stk. Lichtauslass
- 1 Stk. Lichtschalter
- 1 Stk. Steckdose
- 2 Stk. Steckdosen für Waschmaschine + Trockner (sofern die Aufstellung im Abstellraum erfolgt)

Terrasse
- 1 Stk. Außenleuchte
- 1 Stk. Steckdose

Kellerabteil
- 1 Stk. Leuchtkörper
- 1 Stk. Lichtschalter
- 1 Stk. Steckdose

Telefonanlage
Die Wohnungszuleitung erfolgt mittels Datenleitung vom Hausanschlusspunkt im Keller bis in den Wohn-/Essbereich oder Gang/Garderobe-Bereich. Der Anschlusszeitpunkt ist vom Käufer mit dem Leitungsanbieter selbst abzuklären. Die Anschlussgebühr trägt der Käufer.

Kabel-TV-Anlage
Die Wohnungszuleitung erfolgt mittels SAT-tauglicher Koax-Leitung vom Hausanschlusspunkt im Keller bis in den Wohn-/Essbereich oder Gang/Garderobe-Bereich. Der Anschlusszeitpunkt ist vom Käufer mit dem Leitungsanbieter selbst abzuklären. Die Anschlussgebühr trägt der Käufer.

Es wird eine Leerverrohrung vom Dach bis in den allgemeinen Verteilerraum geführt. Dadurch besteht bei nachträglicher, gemeinschaftlicher Anschaffung einer SAT-Anlage durch die Wohnungseigentümer die Möglichkeit eines SAT-TV-Anschlusses.

Zentrale & flexible Medienverteilung in der Wohnung. Sowohl die Telefon- als auch die Kabel-TV-Wohnungs-Zuleitung wird über eine zentrale Kastendose (in Abstellraum oder Gang) geführt. Von dieser Dose erfolgt eine sternförmige Leerverrohrung in jedes Zimmer, somit können auch nachträglich vom Nutzer entsprechende Leitungen (TV, Audio oder Internet) nachgezogen werden.

19. AUSSEN- UND GARTENGESTALTUNG
Die dargestellten Rasenflächen werden humusiert und eingesät. Abschluss zwischen Grünfläche und Fassade mittels Kiesstreifen und Stellbrett aus Holz. Abschlüsse an bestehende Grünflächen von Nachbargrundstücken und/oder Wegen oder dergleichen ohne spezielle Einfassungen und/oder Anpassungen. Anschluss der Rasenfläche an Terrassenflächen mittels Betonkeil und Humus.

Die Zugangswege werden asphaltiert oder in Betonsteinpflaster bzw. Gleichwertigem ausgeführt.

Geländeverläufe und Böschungen sowie Geländehöhen sind in den Verkaufsunterlagen nicht dargestellt. Die Gestaltung der allgemeinen Rasenflächen und/oder der allgemeinen Außenbereiche obliegt Fussenegger Wohnbau. Etwaige Sonderwünsche sind unaufgefordert und zeitgerecht mitzuteilen.

20. REINIGUNG
Vor der Übergabe der einzelnen Wohnungen wird eine Objektreinigung durchgeführt. Diese Objektreinigung stellt eine Grundreinigung dar. Die Feinreinigung ist vom Käufer selbst durchzuführen.

21. WARTUNG
Um die einwandfreie Funktion technischer Einrichtungen (z. B. Heizung, Elektroanlage, Dachdeckung ...) zu gewährleisten, müssen diese periodisch gewartet werden. Hierzu empfiehlt es sich, entsprechende Wartungsverträge (über die Hausverwaltung) abzuschließen.

Die Erstverträge werden durch die Firma Fussenegger Wohnbau abgeschlossen. Silikonfugen sind Wartungsfugen und deshalb mindestens einmal jährlich zu überprüfen. Die Verantwortung der Dichtheit von Silikonfugen geht am Tage der Übergabe an den Käufer über.

22. GEWÄHRLEISTUNG
Die Gewährleistung richtet sich nach den Bestimmungen des „Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches“ und beträgt 3 Jahre.

23. EIGENLEISTUNGEN
Eigenleistungen sind innert den von der Verkäuferin festgelegten Fristen durchzuführen. Je nach Art der Eigenleistung ist diese in Abstimmung mit der zuständigen Bauleitung unter Berücksichtigung des aktuellen Bauzeitplanes durchzuführen.

Vor Arbeitsbeginn bzw. Arbeitsvergabe sind die in den Plänen angegebenen Maße am Bau selbst zu prüfen.

HINWEISE
Die Grundausstattung der einzelnen Wohnungen sowie der Allgemeinflächen ist in dieser Baubeschreibung festgelegt. Alle Einrichtungsgegenstände (ausgeschlossen Sanitärgegenstände, im Bad und WC, welche nicht strichliert sind) sind als Einrichtungsvorschlag des Architekten anzusehen und sind nicht Teil des im Kaufpreis enthaltenen Leistungsumfanges. In den Verkaufsunterlagen dargestellte Wand- und Bodenbeläge sowie Zimmertüren sind nicht analog der Grundausstattung. In den Verkaufsunterlagen dargestellte Sträucher, Bäume und andere Bepflanzungen kommen nicht zwingend zur Ausführung.

Sonderwünsche und Abweichungen zur Ausstattungsliste müssen unaufgefordert und im zeitlich möglichen Rahmen der Umsetzung durch den Wohnungskäufer geäußert werden. Erforderliche Planänderungen werden nach Aufwand an den Kunden verrechnet.

Technisch notwendige oder behördlich angeordnete Änderungen und/oder Verbesserungen können von der Firma Fussenegger Wohnbau GmbH ohne Zustimmung der Käufer vorgenommen werden. Dasselbe gilt für die Verwendung anderer Materialien, die mindestens gleichwertig sind.

Sonderwünsche und Vergütungen sind mit der Projektleitung zu vereinbaren.

Bei der Firma Fussenegger Wohnbau aufliegende Modelle, 3D-Abbildungen, Prospekte, bzw. Einreichpläne der Wohnanlage sind in Bezug auf Farbgestaltung, Bepflanzung sowie anderen architektonischen Details nicht als verbindliche Vorlage für die tatsächliche Ausführung anzusehen. Die Käuferseite nimmt zur Kenntnis, dass es sich bei den in den Verkaufsunterlagen dargestellten Ansichten lediglich um Modelldarstellungen handelt, sodass seitens der Verkäuferseite keine Gewähr für eine bestimmte Sicht oder Perspektive geleistet wird.

Maße für Inneneinrichtungen sind immer selbstständig vom Kunden am Bau zu nehmen. Im Übrigen erfolgt die Ausführung der Arbeiten unter Einhaltung der technischen Ö-Normen.

Die Wohnungsübergabe wird durch einen Sachverständigen, der durch die Fa. Fussenegger Wohnbau bestellt wird, begleitet.

Kaufnebenkosten
Vertragserrichtungsgebühr 1 %
Grunderwerbsteuer 3,5 %
Grundbucheintrag 1,1 %

ABBILDUNG ZEIGT:

1) Wand-WC Tiefspüler, Optima S 1.2, weiß
2) Bürstengarnitur
Laufen UNIVERSAL, mit Bürste
3) Handtuchhalter 2-Arm, SMARAGD LIVIO
chrom, Ausladung 425 mm
4A) Front-Relingshandtuchhalter
OPTIMA X, chrom, Breite 1180 mm
4B) Badetuchstange SMARAGD LIVIO chrom,
Breite 643 mm
5) Duschplatz Rechteck
Poresta Systems LUNA, 900 x 900 mm
6) WC-Sitz mit Deckel, OPTIMA, weiß,
Scharniere Edelstahl
7) Rollenhalter, SMARAGD LIVIO chrom
8) Doppelwaschtisch
OPTIMA X, CATAglaze, 1250 x 480 mm
9) Betätigungsplatte
Geb. SIGMA 3, Kunstoff
10) Badewanne Acryl, OPTIMA L 1.2, weiß,
1800 x 800 x 450 mm
11) Wand-Spültischbatterie OPTIMA S chrom,
druckfest
12) Waschtrog Sarnatech WEGA,
Waschtischmischer, HANSGROHE TALIS S
13) Waschtischmischer
HANSGROHE TALIS S, chrom
14) Brausemischer AP
HANSGROHE TALIS S
15) Handwaschbecken, Laufen PRO-A
450 x 340 mm
16) Brausemischer AP, HANSGROHE TALIS S,
chrom
17) Waschtisch, Laufen PRO-A,
600 x 480 mm, 1 HL, m. ÜL
18A) Brausegarnitur HANSGROHE
Raindance Select S chrom
18B) Wannenbrausegarnitur HANSGROHE
Raindance Select S chrom

WOHNTRAUM IN TRAUMLAGE

WIR BAUEN DEN LEBENSRAUM, DER ZU IHNEN PASST.

Zuverlässigkeit und Kompetenz bei der Planung, am Bau und in der Kundenbetreuung zeichnen uns aus. Vom Erstgespräch bis zum Einzug und darüber hinaus!

Wir sind stolz auf unsere hochqualifizierten und engagierten Mitarbeiter. Als Team erzielen wir gemeinschaftlich unsere Erfolge. Dies spiegelt sich auch in der sehr hohen Kundenzufriedenheit wider.

Mit allen unseren Lieferanten und Partnern streben wir eine nachhaltige und langfristige Geschäftsbeziehung an. Basierend auf Verlässlichkeit, Vertragstreue und einer lösungsorientierten, partnerschaftlichen Arbeitsweise.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Sonja Hämmerle
Verkauf Österreich

Fussenegger Wohnbau GmbH
Gütlestraße 7a, 6850 Dornbirn, Österreich

Telefon +43 5572 20 24 02
E-Mail s.haemmerle@fussenegger-wohnbau.com

FUSSENEGGER

Fussenegger Wohnbau GmbH
Gütlestraße 7a, 6850 Dornbirn, Österreich

Telefon +43 5572 20 24 02
E-Mail dornbirn@fussenegger-wohnbau.com

www.fussenegger-wohnbau.com